

Aufbruch im Basislager



Marantz hat seine „Brot-und-Butter-Klasse“ nicht nur äußerlich aufgefrischt

Die platten Fronten sind passé, jetzt auch in der Einstiegsklasse. Wie die großen Brüder haben die kleinen Marantz-Komponenten nun eine strukturierte Fassade mit einem geraden Alu-Teil in der Mitte und geschwungenen Kunststoffteilen außen. Das verleiht ihnen die unverwechselbare Marantz-Note – Design als Corporate Identity.

Aber auch technisch hat Marantz vor allem den CD-Player CD 6003 auf den neuesten Stand gebracht: Er spielt nicht nur von der CD-R die Tonformate MP3, WMA und AAC ab, sondern auch vom USB-Stick, der am Front-Port angesteckt werden kann. Sogar der iPod lässt sich hier andocken. Dank des speziellen Apple-Chips gibt der Porti dem Marantz-Player seine Bits preis, auch bei DRM-geschützten Songs. Sie werden dann im hochwertigen Wandler des CD-Play-

ers konvertiert und über dessen aufwändige Ausgangsstufen mit HDAM-SA2-Technik ausgegeben. Das funktioniert bei iPod Classic, Touch, Video und Nano.

Mit Classic und Touch haben wir es ausprobiert, und es läuft tatsächlich ohne Probleme ab. Dabei bleibt der Apple-Porti uneingeschränkt bedienbar, Sie brauchen also nicht auf dessen flexible Navigation zu verzichten. Wenn der Player aber nicht in der Nähe des Hörplatzes steht, lässt sich der iPod auch via Marantz-Fernbedienung steuern. Im Front-Display erscheinen auf Tastendruck nacheinander Songtitel, Album-Titel und Interpret. Das gilt gleichermaßen für den profanen MP3-Player oder USB-Stick. Übrigens spielt der Ma-

Garantie: 2 Jahre
Vertrieb: Marantz
Tel.: 0541/404660
www.marantz.de



Aufwand in der Einstiegsklasse: HDAM-Ausgangsstufen aus Einzeltransistoren im Player (links), großer, gekapselter Ringkerntrafo im Vollverstärker



rantz sogar unkomprimierte WAV-Dateien via USB ab.

Besonderheiten des Vollverstärkers sind der kräftige, gekapselte Ringkerntrafo, die aufwändige Bestückung mit diskreten Transistoren und die Lautsprecherklemmen aus Vollmetall.

Als Stars in der 600-Euro-Liga entpuppten sich beide Marantz-Komponenten im Hörraum. Der Player klingt erstaunlich offen, attackig und anspringend, dabei aber stets neutral und audiophil. Bei ausgeschaltetem

Display und Digitalausgang wird er sogar noch leichtfüßiger. Mit Offenheit, Transparenz und Feindynamik punktet der Vollverstärker. Auch ab Phono-MM-Eingang konnte er mit seiner knackigen, eher schlanken Spielweise überzeugen. Insgesamt er spielt er sich ein Klang-Niveau von 45 Prozent – das muss ihm für 600 Euro erst mal einer nachmachen! Und auch der Player steckt manch teureren Mitbewerber spielend in die Tasche.

Ulrich Wienforth

MARANTZ CD 6003

um € 600
Maße: 44x11x34 cm (BxHxT)

Moderner Player, der seinen hochwertigen Wandler nicht nur der CD, sondern auch iPod & Co. zur Verfügung stellt.

MESSERGEBNISSE *



Frequenzgangabweichung max.	0,9 dB
Rechteck-/Impulsverhalten	schlecht
Rauschabstand Digital	113 dB
Quantisierungsrauschabstand	98 dB
Klirrfaktor bei -60 dB	0,19 %
Linearitätsfehler bis -90 dB	<0,1 dB
Abtastsicherheit	mittel
Einlesezeit	7 s

LABOR-KOMMENTAR: Unsymmetrische Rechtecke deuten auf leichte Phasendrehungen hin. Frequenzgang, Rauschen und Klirr sehr gut.



AUSSTATTUNG

Voll ausgestatteter Player samt Pitch Control und CD-Text. Spielt MP3, WMA und AAC von der CD-R und via USB sogar WAV.

STEREO-TEST

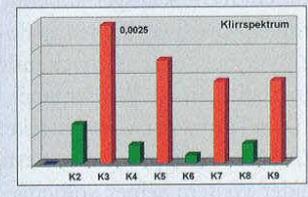
KLANG-NIVEAU	44%
PREIS/LEISTUNG	
★★★★★	
ÜBERRAGEND	

MARANTZ PM 6003

um € 600
Maße: 44x11x35 cm (BxHxT)

Ringkerntrafo, Metallklemmen, Kaltgeräte-Netzbuchse – und Top-Klang: In der 400-Euro-Liga ist der PM 6003 Klassenbesten!

MESSERGEBNISSE *



Sinusleistung an 8 4 Ohm	45 64 Watt
Impulsleistung an 4 Ohm	120 Watt
Ausgangswiderstand	40 mOhm
Klirrfaktor bei 5 W	<0,01 %
Intermodulation bei 5 W	0,03 %
Rauschabstand Phono CD	82 93 dB
Frequenzgang Phono CD	1,3 0,3 dB

Leistungsaufnahme
Aus | Standby | Leerlauf 0 | 0,3 | 15 Watt

LABOR-KOMMENTAR: Hohe Impulsleistung bei geringem Klirrfaktor, hohe Rauschabstände sowie ein zeitgemäß niedriger Standby-Verbrauch.



AUSSTATTUNG

Anschlüsse für Plattenspieler, fünf Line-Quellen und zwei Paar Boxen, Systemfernbedienung.

STEREO-TEST

KLANG-NIVEAU	45%
PREIS/LEISTUNG	
★★★★★	
ÜBERRAGEND	